

## Technische/r Betriebswirt/in im Handwerk

<b>Berufstyp</b>	Ausbildungsberuf
<b>Ausbildungsart</b>	Doppelt qualifizierende Ausbildung (anerkannter Ausbildungsberuf und Abschluss Technische/r Betriebswirt/in - Handwerk)
<b>Ausbildungsdauer</b>	3-4 Jahre
<b>Lernorte</b>	Bildungseinrichtung sowie Ausbildungsbetrieb und Berufsschule (duale Ausbildung)



### ■ Was macht man in diesem Beruf?

Technische Betriebswirte und Betriebswirtinnen im Handwerk übernehmen leitende kaufmännisch-verwaltende, organisatorische und technische Aufgaben. Sie erstellen beispielsweise Kalkulationen, führen Kostenrechnungen durch, kaufen Materialien ein, lagern sie und stellen sie termingerecht für die Verarbeitung bereit. Auch Kundenakquise, -beratung und -betreuung zählen zu ihren Aufgaben. Hier führen sie z.B. Verkaufsgespräche oder erstellen Angebote. Sie optimieren Arbeitsabläufe, planen den Personaleinsatz, erstellen Dienstpläne, führen Mitarbeiterschulungen durch und wickeln den Schriftverkehr ab. Daneben übernehmen sie Aufgaben in Controlling, Werbung, Qualitätssicherung oder Projektmanagement.

### ■ Wo arbeitet man?

#### Beschäftigungsbetriebe:

Technische Betriebswirte und Betriebswirtinnen im Handwerk finden Beschäftigung in Handwerksbetrieben unterschiedlicher Wirtschaftsbereiche.

#### Arbeitsorte:

Technische Betriebswirte und Betriebswirtinnen im Handwerk arbeiten in erster Linie

- in Büro- und Besprechungsräumen
- in Werkstätten, -hallen

Darüber hinaus arbeiten sie ggf. auch

- im Materiallager
- beim Kunden

### ■ Welcher Schulabschluss wird erwartet?

Vorausgesetzt werden i.d.R. die **allgemeine Hochschulreife**, die **Fachhochschulreife** oder ein (guter) **mittlerer Bildungsabschluss** sowie ein **Ausbildungsvertrag** in einem anerkannten Ausbildungsberuf des Handwerks.

## ■ Worauf kommt es an?

### Anforderungen:

- Kaufmännisches Denken und Verhandlungsgeschick (z.B. beim Führen von Angebotsverhandlungen mit Kunden und Materialzulieferern)
- Verantwortungsbewusstsein und Führungsfähigkeit (z.B. beim Einsetzen von Mitarbeitern entsprechend ihrer Qualifikation und Leistungsfähigkeit)
- Psychische Belastbarkeit (z.B. beim Arbeiten unter Zeit-, Kosten- und Konkurrenzdruck)
- Kunden- und Serviceorientierung sowie Flexibilität (z.B. um bei der Kundenberatung auf Rückfragen und Reklamationen der Kunden eingehen zu können)

### Schulfächer:

- Mathematik (z.B. für das Kalkulieren von Angeboten, das Berechnen des Materialbedarfs oder das Durchführen von Kostenrechnungen)
- Wirtschaft/Recht (z.B. zum Verstehen von volks- und betriebswirtschaftlichen Vorgängen)

## ■ Was verdient man in der Ausbildung?

Für die ausbildungsbegleitenden Lehrgänge zum Technischen Betriebswirt/zur Technischen Betriebswirtin im Handwerk wird keine Vergütung gezahlt.

Für die parallel stattfindende duale Ausbildung erhalten die angehenden Technischen Betriebswirte und Betriebswirtinnen von den Unternehmen eine Ausbildungsvergütung.

## ■ Weitere Informationen



Berufe – aktuell, umfassend, multimedial

**planet-beruf.de**

Alles über Ausbildung, Berufswahl und Bewerbung – Infos für Jugendliche, Lehrkräfte und BO-Coaches, Eltern und Erziehungsberechtigte



Bildung – Beruf – Arbeitsmarkt: Selbstinformation zu allen Themen an einem Ort



[www.arbeitsagentur.de](http://www.arbeitsagentur.de) – Bei den **Dienststellen vor Ort** (Startseite) kann man z.B. einen Termin für ein Beratungsgespräch vereinbaren.

